

Alteo

Gemeinsam für eine inklusive Gesellschaft

bpost
PB-PP
BELGIE(N) - BELGIQUE
BC10172
P801112



Wir blicken nach vorne



Impulse

Ausgabe 2/2025

Halbjährliche Zeitschrift der Alteo VoG

Ostbelgien



Mit Unterstützung
der Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens



Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	3
	Schwerpunkt	4
	Flugreise	8
	Sommerreise	10
	2-Tagesfahrt	12
	Frühlingsfahrt	14
	Studientag	15
	Fotoecke	16
	Modulare Weiterbildung	18
	Adventsbasteln	19
	Übersicht Aktivitäten	20
	Winterfahrt	22
	Nachruf	23

Foto Cover: © MTPV

Impressum

Redaktion Alteo VoG

Klosterstraße 29 - B-4700 Eupen

Tel.: 087 27 96 96

Unternehmensnummer: 0422 463 803

Mwst. Nummer: BE 0422 463 803

Redaktion und Lektorat: Melanie Magney

Redaktion und Umschreibung der Texte in Leichter Sprache: Melanie Magney

Kontakte: Melanie Magney - Koordination - Tel.: 087 27 96 96

Vanessa Ziemons-Mullenders - Sekretariat - Tel.: 087 27 96 96

Infos Alteo VoG

Klosterstraße 29 - B-4700 Eupen

E-Mail: alteo-dg@mc.be - www.alteo-dg.be

IBAN BE51 7925 5153 3362 - BIC: GKCCBEBB

Verantwortliche Herausgeberin: Odette Threinen

Gestaltung: Eckraum Grafikdesign - Herrenpfad 39 - B-4701 Kettenis

Druckerei: Pavonet - Euregiostraße 13 - B-4700 Eupen

Vorwort

Mit großen Schritten kommt der Herbst ins Land.
Höchste Zeit für die 2. Ausgabe unserer Impulse!

Dieses Mal finden Sie in unserem Heft alle Reiseberichte und die Aktivitäten bis zum Jahresende im Überblick.
Sie können mit uns zu Advent basteln und im Kreativatelier ihre künstlerischen Fähigkeiten ausprobieren.

Sie essen gerne?
Dann backen Sie mit uns Waffeln und bereiten leckere Paninis zu!
Sie lieben Kegeln und andere körperliche Tätigkeiten?
Dann versäumen Sie nicht das Kegeln in Manderfeld und Eupen.
Auch das Bowling in Lontzen können wir nur empfehlen.

Ein weiterer Höhepunkt ist unsere Weihnachtsfahrt nach Koblenz.
Entdecken Sie mit uns die magische weihnachtliche Stimmung und lassen Sie sich verzaubern.

Eine kleine Fotosammlung darf natürlich nicht fehlen und auch ein Blick auf unsere Ehrenamtlichen und ihre Arbeit.
Dieses Jahr startet am 8. November wieder unsere modulare Weiterbildung.
Sie bietet den neuen Ehrenamtlichen neues Wissen und viele Informationen zur Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung.

Haben Sie Interesse für diese Weiterbildung?
Dann melden Sie sich bei uns!
Haben Sie Anregungen und Wünsche zu weiteren Aktivitäten?
Dann senden Sie uns diese gerne per Mail oder Post zu.
Auch ein Anruf würde uns sehr freuen!
Seit September ist das Büro in Sankt Vith in der Bleichstraße 8 wieder jeden Dienstag für Sie geöffnet.
Auf Wunsch können Sie dort auch auf Termin vorbeikommen.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine schöne Winterzeit und freue mich auf Ihren Besuch bei unseren Aktivitäten.

Melanie Magney
Regionalverantwortliche Alteo VoG



Zukunft braucht Veränderung - Veränderung braucht Mut.

In den letzten Jahren gibt es viele Krisen und
in Belgien ist die Stimmung schlecht.

Das ist auch in vielen anderen Ländern so.

Unsere Gesellschaft war bisher auf eine bestimmte Weise organisiert.
Aber alles verändert sich...auch unsere Gesellschaft und ihre Bedürfnisse.
Daher passt die alte Art und Weise nicht mehr.

Wie können wir die aktuellen Krisen überstehen oder gar beenden?

Wir fragen uns: Brauchen wir etwas Neues?

Was müssen wir dafür ändern?

Woher nehmen wir den Mut und die Kraft für die Veränderung?

Eine Lösung: Neue Werte für die Zukunft.

Werte sind wichtig und
können uns in schwierigen Zeiten helfen.

Was sind Werte?

Das sind einerseits Dinge,
die uns für unser Leben wichtig sind.

Aber auch unsere Vorstellung, wie etwas zu sein hat.

Wie es sein muss,
damit es für uns gut ist.

Zum Beispiel : Ein ruhiges Leben mit Familie.

Oder in Harmonie mit der Natur leben.

Stabile Werte können in Krisen helfen.

Es ist daher gut,
wenn wir zunächst unsere eigenen Werte prüfen.



Wir müssen erkennen,
was uns im Leben wichtig ist.
Das gibt uns innere Ruhe und Sicherheit.
Dann wissen wir, worauf wir hin arbeiten müssen.
Alle Menschen in der Gesellschaft sollen ihre Werte prüfen und
wenn nötig anpassen.

Wichtige Werte für die Zukunft unserer Gesellschaft sind:

Nachhaltigkeit und Ökologie:

- Nachhaltigkeit bedeutet:
jetzt für die Zukunft sorgen. Zum Beispiel die Umwelt schützen.
- Wir müssen die Veränderungen am Klima wahrnehmen und
etwas dagegen tun.

Soziale Verantwortung und Gerechtigkeit:

- Das heißt, wir handeln menschlich.
Wir wollen, dass alle Menschen gleiche Chancen haben.
Wir setzen uns für das Gemeinwohl ein.

Freiheit und Selbstbestimmung:

- Wir bestimmen selbst über unser Leben.

Gesundheit:

- Gesundheit ist wichtig.
Wir sollen auf Körper und Geist achten.
Das hilft uns in schwierigen Zeiten.
Das nennt man auch „Selfness“.

Resilienz - Anpassungsfähigkeit:

- Resilienz bedeutet,
dass wir Krisen immer gut überstehen.
Wir können die Krisen zwar nicht verhindern aber
wir können sie bewältigen.
Auch in schwierigen Situationen verlieren wir nicht den Überblick.
Wir passen uns gut an neue Situationen an.
Das ist wichtig in einer Welt,
die sich schnell verändert.

Digitale Kompetenz:

- Wir sind gut vernetzt mit anderen und offen für die neuen Medien:
 - Internet und Künstliche Intelligenz.
 - Soziale Kontakte über Netzwerke wie Facebook oder Instagram.Sie werden ein Teil von unserem Alltag.

Ehrlichkeit und Authentizität:

- Ehrlich sein mit uns selbst und anderen.
Authentizität bedeutet: Sich nicht verstellen.
Mich so verhalten, wie ich wirklich bin.
Das schafft Vertrauen.
Das macht unser Leben gut.

Bildung und kritisches Denken:

- Offen sein für Neues.
Aber Informationen genau prüfen.
Stimmt das wirklich, was der da gerade gesagt hat?
Das hilft uns und der Gesellschaft.

Diese Werte haben eine Wirkung

Sie helfen dir,
deine Richtung im Leben zu finden.
Sie geben dir Halt und
deinem Leben einen Sinn.

- Wenn du deine Werte kennst,
kannst du bewusster Entscheidungen treffen.
Weil du weißt, was dir wichtig ist.
- Stabile Werte machen uns stark.
Sie helfen uns durch schwierige Zeiten.

Wenn nun viele Menschen die gleichen Werte haben,
leben sie besser zusammen.
Sie bilden eine starke Gemeinschaft.

- Sie vertrauen einander.
- Sie unterstützen sich gegenseitig.

Das macht Mut und
gibt Kraft für die Zukunft.

Edith Threinen



Olé, Costa Dorado! Hallo Goldküste!

Anfang Mai packt unsere Reisegruppe wieder das Reisefieber.
Die Costa Dorado in Spanien ist dieses Jahr unser Ziel.
Dort gibt es herrliche Strände.
Aber auch Barcelona und Tarragona stehen auf dem Plan.

Am Zielort angekommen heißt es erst mal ausruhen.
Die Nacht war kurz und die Anreise ziemlich anstrengend.
Schnell sind die Strapazen vergessen,
denn das Mittags-Büffet lockt mit vielen Köstlichkeiten.
Es gibt sogar gegrillten Haifisch!
Aber wir sind ja nicht nur zum Essen gekommen.
Wir wollen auch die Region kennenlernen.

Wir besuchen zum Beispiel den Naturpark Montsant.
Dort wachsen Olivenbäume, Haselnusssträucher und Wein.
Auch die Orte Prades mit seinen schmalen Gassen und
Poblet mit seinem wunderschönen Klostergarten begeistern uns.
In dem Ort Montblanc bestaunen wir die Festungsmauer,
die aus der Zeit der Römer ist.





In Tarragona bewundern wir ein großes Denkmal.
 Es ist ein Menschenturm und erinnert an das jährliche Volksfest.
 Dann treten Gruppen in einem Wettkampf gegeneinander an.
 Jede Gruppe baut einen Menschenturm.
 Der höchste Turm gewinnt.
 Ein Besuch auf dem großen Markt vervollständigt das Programm.
 Stände und Buden soweit das Auge reicht!
 Da bleibt kein Wunsch offen.

Bei unserem Besuch von Barcelona besteigen wir den Berg Montjuïc.
 Von da oben können wir uns die Größe der Stadt besser vorstellen.
 Und mittendrin die berühmte Kathedrale Sagrada Familia!

In der Stadt bestaunen wir Gebäude von Antonio Gaudi.
 Das ist ein sehr bekannter spanischer Architekt.
 Am Hafen entdecken wir auch die Statue von Christoph Kolumbus!
 Er hat vor vielen 100 Jahren Amerika entdeckt.
 Am Ende des Tages steht fest: Barcelona hat uns verzaubert!
 So viele Eindrücke!

Am letzten Tag heißt es dann „Hasta la vista!“.
 Auf Wiedersehen Spanien!
 Wir steigen wieder in den Flieger Richtung Köln.
 Ach... Zuhause ist es auch schön.

Nach Klingenmünster

An einem hellen Sonntag im Juli reist Alteo in Richtung Deutschland.
Klingenmünster in Rheinland-Pfalz ist das Ziel.

Ein erster Halt ist der Ort Fischbach.

Dort besuchen wir ein historisches Kupferbergwerk.

In den Gängen unter der Erde funkeln kleine Kristalle an den Felswänden. Wir erhalten viele Infos über die harte Arbeit des Bergbaus und die Verarbeitung vom Kupfer.

Die Reise geht anschließend weiter in Richtung Klingenmünster.

Unser Hotel Stiftsgut Keysermühle empfängt uns freundlich.

Die Zimmer und das Essen sind von bester Qualität.

So beenden wir den ersten Abend in gemütlicher Runde und voller Vorfreude.

Der 2. Tag bringt direkt einen Höhepunkt für unsere Damen:

Wir besuchen eine Schuhfabrik mit angrenzendem Schuhmuseum.

Dafür sind am 3. Tag die Herren dran :

Die Rennstrecke „Hockenheimring“ steht auf dem Programm.

Was für ein Spaß!

Einmal auf der Siegertreppe mit einer Flasche Champagner stehen!

Am 4. Tag besuchen wir dann das Technikmuseum in Speyer. Toll!!!

Hier geht es um:

- Flugzeuge und Schiffe.
- Automobile und Raumfahrt.
- Motorräder und U-Boote.

Ein Menge Eindrücke prasseln auf uns ein und
am Abend fallen alle müde und zufrieden ins Bett.



Der nächste Tag führt uns in das Holzkunst-Atelier in Fischbach.
 Hier bestaunen wir kleine und große Kunstwerke,
 direkt aus dem Wald auf die Hobelbank.
 Nach einem leckeren, echten Pfälzer Mittagessen und
 einem Abstecher in einen mediterranen Garten geht die Fahrt weiter.
 In Sinzig besuchen wir den Tier- und Wanderpark.
 Dort wird um die Wette gestreichelt.
 Ziegen und Damwild freuen sich darüber.

Am 6. Tag reisen wir mit einer Bimmelbahn nach Wissembourg.
 Dort macht so mancher noch einen kleinen Einkauf und
 alle freuen sich auf einen traditionellen Flammkuchen am Mittag.

Der 7. und letzte Reisetag führt uns auf dem Heimweg über Pirmasens.
 Dort besuchen wir die Schokoladenwelt „WAWI“.
 Schokolade macht alle glücklich...
 besonders Eisschokolade bei sommerlichen Temperaturen!
 Ein Mittagessen rundet den Besuch ab und
 wir kehren mit Andenken und schönen Erinnerungen heim.

Die Reisebegleiter sagen Danke und
 freuen sich schon auf euch im nächsten Sommer!

Karin, Paul, Danny, Luc und Monika



Die Saarland-Tour

Am 17. Mai startet Alteo seine diesjährige 2-Tagesfahrt ins Saarland.
Mit dabei sind viel Sonne und gute Laune.

Der erste Halt ist in Schengen, ganz unten in Luxemburg.
Dort treffen sich die Grenzen von Deutschland, Frankreich und Luxemburg.
Das heißt deshalb auch Drei-länder-eck.

Vor 40 Jahren ist dort ein Vertrag von 27 Ländern gemacht worden.

Dieser Vertrag heißt „Schengen-Abkommen“ und
hat folgendes Ziel:

Die **freie** Überquerung der europäischen Grenzen für alle möglich machen.
Über eine Grenze fahren können **ohne** Kontrollen!

Wir betrachten dazu verschiedene Denkmäler und Fotos und
mit den Erklärungen verstehen wir die politischen Zusammenhänge besser.

Das Mittagessen genießen wir in Perl in Deutschland.

Von dort zieht es uns zur Villa Borg.

Das ist der Nachbau einer alten römischen Villa.

In der Villa sehen wir,

wie reiche Römer zu ihrer Zeit gelebt haben.

Vor allem die Bade-räume erinnern an heutige Wellness-Bäder.

Sogar Bodenheizung hat es damals schon gegeben!





Unsere Reise führt nun weiter nach Mettlach.
Dort besuchen wir zuerst die Lutwinus-Kirche und
bestaunen die wunderschönen Mosaik-Bilder.

Am Abend kehren wir in Mettlach in unser Hotel ein und
lassen den Tag nach dem Abendessen gemütlich ausklingen.
Am Morgen stärkt uns ein reichhaltiges Frühstück.
Essen hält Leib und Seele beisammen!

Jetzt geht es weiter auf Erkundungstour.
Zuerst besteigen wir in Mettlach ein Schiff.
Es fährt uns über die berühmte Saarschleife.
Das ist ein riesiger Bogen,
den der Fluss Saar dort macht.
Dann geht es zum Höhepunkt unserer Fahrt:
Wir besuchen die Firma Villeroy&Boch und ihre Erlebniswelt.

Wir erfahren so einiges
über die Herstellung von Porzellan.
Aber auch über die Entstehung der Firma und
die soziale Einstellung der Eigentümer.
Bildmaterial und schöne Ausstellungsstücke
machen den Besuch zu einem Erlebnis.
So mancher kauft noch ein Andenken und
alle erfreuen sich an Kaffee und Kuchen.

Dann heißt es leider Abschied nehmen.
Zufrieden und mit viel neuem Wissen
treten wir die Heimfahrt an.



Nach Namur mit Danny, Daniela und Nicole

Im Mai besucht Alteo die Gärten von Annevoie und auch die Stadt Namur. Bei strahlendem Sonnenschein erkunden wir zunächst die schönen Gärten. Viele Springbrunnen und Figuren werden bestaunt. Herrliche Bäume am großen Wassergraben wiegen sich im Wind. Viele Blumen verschönern den Park rund um das wundervolle Schloss.

Dann ist auch schon Mittagszeit und wir genießen vor Ort eine leckere Mahlzeit. Anschließend geht es weiter nach Namur. Dort erwartet uns eine Stadtführung. Wir wandern durch charmante Gassen und erfahren so einiges über die schöne Stadt. Anekdoten über Stelzenläufer und Schildkröten. Wissenswertes zum wallonischen Parlament und der Zitadelle. Die Zitadelle ist eine beeindruckende alte Verteidigungsanlage der Stadt.

Unser Busfahrer Jochen bringt uns dann zur Zitadelle hinauf. Da oben haben wir einen tollen Ausblick über die Stadt und das Tal. Unten im Stadtzentrum vereinen sich die Flüsse Sambre und Maas. Sie prägen das Bild der Stadt und erschaffen so eine besondere Stimmung. Die Stimmung in der Gruppe oben auf der Zitadelle ist auf jeden Fall super. Sie erfreuen sich alle an einem Stück Marzipantorte mit Kaffee. Froh gelaunt geht es danach wieder heimwärts. Eine Teilnehmerin meint: „Die Welt hat so viel zu bieten. Wie schön, dass wir dabei sein können!“





Alteo Studientag 2025



Wie jedes Jahr möchten wir unseren Ehrenamtlichen einen schönen Tag zum Dank für Ihren Einsatz schenken.
Was passt da besser als ein gemeinsamer Ausflug?

Der Tag beginnt mit leckeren Croissants und Kaffee.
Dann klettern alle in den Bus und ab geht die Fahrt nach Lüttich.
Dort besuchen wir eine Tageseinrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung.
Das „Creahm“ bietet verschiedene kreative Ateliers,
in denen die Teilnehmer ihre Fähigkeiten verbessern können.
Wir sind begeistert von der Vielfalt der Tätigkeiten:

- Zirkus und Tanz,
- Kunst und Theater,
- aber auch Musik werden hier geboten.

Vor allem die Begeisterung der Teilnehmer beeindruckt uns.

Die Reise geht weiter in das Gebiet Selfkant an der deutschen Grenze.
Wir besuchen dort den Erbeer- und Spargelhof „Juppi“.
Ein Glas Sekt und ein leckeres Spargelbuffet runden den Besuch ab.

Nach dieser angenehmen Pause erwartet uns unsere Führerin Frau Gerardts.
Sie steigt zu uns in den Bus und
wir erkunden gemeinsam die Gegend.
Sie erzählt uns abenteuerliche Schmugglergeschichten und
gibt uns viele Infos zu dieser Region und ihrer Geschichte.
Nach dieser Erkundungsrunde schlagen wir den Heimweg ein.

Ein großer Dank geht an unseren Busfahrer Eric!
Er hat uns sicher von Ort zu Ort und Stimmung in die Gruppe gebracht.
Dieser Tag bleibt hoffentlich allen in guter Erinnerung und
weckt Vorfreude auf den nächsten Termin im kommenden Jahr!
Euer Alteo-Team

Fotoecke 2025



Backatelier St. Vith



Studientag



Herbstreise



Herbstreise



Tagesfahrt Namur



Flugreise



Tagesfahrt Vogelsang



Flugreise



Sommerreise



Saarland



Sommerreise



Kreativatelier



Modulare Weiterbildung für neue Ehrenamtliche

Sie haben Interesse an einem Ehrenamt bei Alteo oder

Sie sind bereits aktiv?

Sie wünschen sich mehr Wissen zur Arbeit im Team und
im Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigung?

Dann ist unsere modulare Weiterbildung genau das Richtige für Sie!!

Diese Weiterbildung ist für Alteo-Mitglieder kostenlos.

Für Nicht-Mitglieder: Preis pro Schulungstag auf Anfrage.

Mittagessen auf Anfrage (Suppe und belegte Brötchen zum sozialen Tarif).

An 4 Terminen vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Grundkenntnisse und
an 1 oder 2 weiteren Terminen erhalten Sie später praktische Hinweise.

Hier die ersten Termine (jeweils von 9:30 -16:00):

8. November 2025 - Modul 1

im Viktor-Xhonneux-Saal, Klosterstraße Eupen

- Kennenlernen der Teilnehmer und der Organisation,
Thema Ehrenamt : Rollen und Aufgaben von Ehrenamtlichen.

22. November 2025 - Modul 2

bei Alteo VoG in Sankt Vith, Bleichstraße 8

- Kommunikation auf allen Ebenen,
Nähe und Distanz.

13. Dezember 2025- Modul 3

bei Alteo VoG in Sankt Vith, Bleichstraße 8

- Teamwork : Menschen und Gruppen leiten und führen

17. Januar 2026 - Modul 4

im Viktor-Xhonneux-Saal, Klosterstraße Eupen

- Projekte und Perspektiven

Anmeldungen und Infos bei Alteo:

E-Mail: Alteo-dg@mc.be

Tel. 087 27 96 96

Adventsbasteln für alle

Das Jahr 2025 neigt sich langsam dem Ende zu.
Auch bei Alteo bereitet man sich auf das Jahresende und auf das anstehende Weihnachtsfest vor.

Und wie in jedem Jahr organisiert Alteo das beliebte Adventsbasteln.
In gemütlicher Atmosphäre stellen wir einen Adventskranz oder Türkranz her.
Ideal für Ihr Zuhause oder als Geschenk.
Unsere Ehrenamtlichen zeigen, wie es geht.

Büllingen

Wann? Samstag, 22. November 2025

Dauer: von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo? Pfarrheim Büllingen

Arnold-Ortmanns-Platz 1

4760 Büllingen

Preis? 30 €/Person

Eupen

Wann? Samstag, 29. November 2025

Dauer: von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo? Victor Xhonneux Raum

Klosterstraße 70

4700 Eupen

Preis? 30 €/Person



Eine Anmeldung bis zum 14. November im Büro ist unbedingt erforderlich!

Anmeldung bei:

Alteo VoG

Klosterstraße 29 in Eupen

Telefon: 087 27 96 96, E-Mail: alteo-dg@mc.be

Aktivitäten 2. Halbjahr 2025



Alteo Aktivitäten in Eupen



Klangspiele: Donnerstags von 18:00 – 19:30 Uhr
Bei Maria Elsishans, Haagenstraße 2 in Eupen

16. Oktober | 04. Dezember | 18. Dezember



Kegeln: Freitags von 19:00 – 21:00 Uhr
Im Keglerheim, Hisselsgasse 87 in Eupen

14. November | 12. Dezember



Rummikub Eupen: Samstags von 10:30 – 12:30 Uhr
Im Victor-Xhonneux-Saal, Klosterstraße 70 in Eupen

08. November | 13. Dezember



Spieleabend: Dienstags von 19:00 – 21:00 Uhr
Im Victor-Xhonneux-Saal, Klosterstraße 70 in Eupen

18. November | 09. Dezember



Kreativatelier: Mittwochs von 18:00 – 20:00 Uhr
Im Victor-Xhonneux-Saal, Klosterstraße 70 in Eupen

12. November | 10. Dezember



Alteo Aktivitäten in Manderfeld



Kegeln: Sonntag 09. November 2025
von 14:30 – 16:00 Uhr
Im „Eifler Hof“ in Manderfeld 304



Alteo Aktivitäten in Lontzen

Bowling: Mittwochs von 19:00 – 20:30 Uhr
Im S'Pace, Neutralstraße 912C in Lontzen

29. Oktober | 17. Dezember | 26. November



Alteo Aktivitäten in Kelmis

Spieleabend: Donnerstags von 18:00 – 20:00 Uhr
Im Haus der Familie, Patronagestraße 27 in Kelmis

13. November | 11. Dezember



Alteo Aktivitäten in St. Vith

Spieleabend: Donnerstags von 19:00-21:00 Uhr
Bei Alteo Sankt Vith, Bleichstraße 8

23. Oktober | 27. November | 18. Dezember



Paninis machen und gemeinsam essen:

Am Samstag, den 18. Oktober 2025 von 11:00 – 13:00 Uhr



Alteo Aktivitäten in Büllingen

Spieleabend: Donnerstags von 19:30 – 21:00 Uhr
Im Pfarrheim Büllingen, Arnold-Ortmanns-Platz 1

16. Oktober | 20. November | 18. Dezember



Waffeln backen und gemeinsam essen:

Am Samstag, den 11. Oktober 2025 von 14:00 – 16:00 Uhr



Alteo-Winterfahrt nach Koblenz



Praktisches:

Busfahrt mit Fa. Goenen,

Unterkunft im Hotel Dhiels, Nähe Rhein und Deutsches Eck.

Programmpunkte:

- Besuch des bekannten Weihnachtsmarktes,
- Festung Ehrenbreitstein hoch über Rhein und Mosel,
- Garten der Lichter und der Mystik,
- Keramikwerkstatt in Höhr-Grenzhausen,
- Loreley.

Preis:

pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmer auf Anfrage)

477 € für Alteo Mitglieder

512 € für Nicht-Mitglieder

Anmeldung:

Bei der Alteo VoG

E-Mail: alteo-dg@mc.be

Telefon: 087 27 96 96

Nachruf

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Am 7. August verstarb unsere langjährige Ehrenamtliche
Jeannie Radermacher.

Wir möchten ihr diese Zeilen widmen und
nochmal an sie und ihre Tätigkeit bei Alteo erinnern.
Viele Jahre war sie ein wichtiges Mitglied unseres Teams.

Den Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.



Statt jeder besonderen Anzeige

*Als die Kraft dich verließ,
gingst du von uns fort.
Du warst so einfach und so schlicht,
in deinem Leben voller Pflicht.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Jeannie Radermacher

* 6. Oktober 1944 † 7. August 2025

In stiller Trauer:

Ihre Geschwister:

Joseph (†) und Hubertine (†) Radermacher-Gier

Paul und Paula (†) Radermacher-Jansen

Regina und Josef Mennicken-Radermacher

Maria und Arnold (†) Mattar-Radermacher

Herbert und Marita Radermacher-Kreusch

Ihre Nichten und Neffen

sowie alle übrigen Anverwandten

Traueradresse: 4730 Raeren, Turmstraße 23

Die Totenwache findet statt am Dienstag, dem 12. August 2025,
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Raeren.

Die Abschiedsmesse wird gehalten am Mittwoch, dem 13. August
2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Raeren.

Die liebe Verstorbene ruht in der Friedhofskapelle Raeren.

Ein besonderer Dank gilt dem Personal, insbesondere der Station
Marienthal des Marienheims Raeren sowie Frau Dr. Dehottay für
die liebevolle Pflege.

Anstelle eventuell zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende
zu Gunsten der VoG. Freunde des Marienheims IBAN BE59 7310
0114 9726 sowie des Josephine-Koch-Services VoG. IBAN BE53
7311 0685 3353 mit dem Vermerk „Jeannie Radermacher“.

2002387837

Medi +

Die Gesundheitsversicherung mit mehr Versicherungsschutz

- + Brille
- + Osteopathie
- + Blutabnahme
- + Psychologie
- + Ärztliche Beratungen
- + Hörgeräte
- + Fußpflege
- + Kinesiotherapeut
- + Orthopädische Einlagen
- + Akupunktur

Ab 5,53 € pro Monat
Ohne Altersbeschränkung
Ohne medizinischen Fragebogen

ckk-mc.be/medi
087 32 43 33

Die Bedingungen und das Merkblatt erhalten Sie auf
ckk-mc.be/allgemeine-bestimmungen oder auf Anfrage.



CKK. Mitten im Leben.

Medi + ist ein Versicherungsprodukt des Zweigs 2 der CKK-Assura mit Sitz in Chaussée de Haecht 579 BK40, 1031 Brüssel. Weitere Infos: ckk-mc.be/medi.
Die Beschwerdestelle ist über plaintes@mc.be oder über den Ombudsmann für Versicherungen (info@ombudsman-insurance.be) erreichbar. Für den Versicherungsvertrag gilt belgisches Recht.
Die Vertragslaufzeit ist lebenslang. Unverbindliches Werbeprospekt. April 2025.